

Erneut große Resonanz auf Tourismuspreis der Sparkassen

Bewerbungsfrist abgelaufen / 90 Konzepte, Ideen und
Projekte eingereicht / NRW-Wirtschaftsminister Pinkwart
überreicht „Zaunkönig“ am 14. Dezember 2018

Münster (13. August 2018). Über drei Monate hatten Hoteliers, Gastronomen und Verantwortliche im Tourismus- und Freizeitbereich Zeit, sich für den Sparkassen-Tourismuspreis Westfalen-Lippe zu bewerben. Am 10. August ist die Bewerbungsfrist abgelaufen. Insgesamt 90 Bewerbungen warten nun darauf, von der Jury, bestehend aus Vertretern der fünf beteiligten Tourismusregionen, des Tourismusverbandes NRW, des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr (dwif), der Industrie- und Handelskammern und der Sparkassen, gesichtet und bewertet zu werden.

„Der Ansturm auf den Sparkassen-Tourismuspreis ist nach wie vor ungebrochen. Die hohe Zahl an Bewerbern ist ein Beleg für das enorme Potenzial der Tourismuswirtschaft in der Region“, zeigt sich Jürgen Wannhoff, Vizepräsident des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe, erfreut über die eingegangenen Bewerbungen. Bei der Wettbewerbspremiere im Jahr 2014 und der Folgeauflage im Jahr 2016 hatten sich jeweils rund 100 regionale Projekte am Wettbewerb beteiligt. „Die Tourismuswirtschaft in Westfalen-Lippe steht in ständigem Wettbewerb mit anderen Regionen. Ideenreichtum und Innovationsbereitschaft zu fördern ist daher eines der wichtigsten Ziele des Sparkassen-Tourismuspreises“, erklärt Jürgen Wannhoff.

Prämiert werden zukunftsweisende Projekte und Ideen, die regionale Besonderheiten herausstellen.

Seite 2

Pressemitteilung 13. August 2018

Schirmherr des Tourismuspreises ist der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Prof. Dr. Andreas Pinkwart. Er wird die mit insgesamt 3.000 Euro und ergänzenden Preisen dotierte Auszeichnung am 14. Dezember in Dortmund verleihen.

Bei Rückfragen:

Andreas Löbbe

Tel.: 0251 2104-609

0171 6208588

E-Mail: presse@svwl.eu

Foto:

Der „Zaunkönig“ steht in einer Aesop-Fabel sinnbildlich für pfiffige Ideen. Solche Ideen werden im Tourismus in Westfalen-Lippe mit dem Sparkassen-Tourismuspreises ausgezeichnet.